

Über mich

Ich wurde 1958 geboren, mit französischer Staatsangehörigkeit. Ich verbrachte meine Kindheit im Südosten Frankreichs und dann einen guten Teil meines Erwachsenenlebens in England und in Deutschland und jetzt in der Schweiz seit 2004.

Nach einem Studium der Psychologie in Frankreich an der Universität Nizza absolvierte ich eine Ausbildung zur Osteopathin in England, an der « European School of Osteopathy », in Kent (Diplom 1984) und anschließend als klassische Homöopathin an der « School of Homeopathy » in Devon (Diplom 1992).

Dreißig Jahre lang praktizierte ich dann Osteopathie und spezialisierte mich auf Craniosacrale Therapie, zuerst in London, dann München und Genf, während ich weiterhin klassische Homöopathie studierte, eine große Inspirationsquelle für mich.

In 1994 entdeckte ich die Methode der Familienaufstellungen (Bert Hellinger) dann die Methode der Systemaufstellungen (Gunthard Weber) und der Systemischen Strukturaufstellungen (Matthias Varga von Kibéd und Insa Sparrer), in Deutschland.

Anschliessend habe ich die Berufsausbildung zur Praktikerin in Familien- und Systemaufstellungen am Therapie-, Lehr- und Forschungszentrum Eisenbuch in Bayern, Deutschland absolviert (Diplom 2001).

Viele Jahre lang leitete ich Gruppenseminare von Familien- und Systemaufstellungen (auf Französisch, Deutsch, Englisch), dann habe ich mich in der Schweiz niedergelassen. Seitdem bin ich auf Einzelsitzungen in meiner Praxis (Charmey, Gruyère) und über Skype/Zoom spezialisiert. Ich kann auch Einzel- oder Gruppenarbeit an Ihrem Standort anbieten.

Als große Tierliebhaberin adaptierte ich die Aufstellungsarbeit und entwickelte die Tieraufstellungen, um Haustieren durch ihre Pflegeperson zu verhelfen.



Familien- und Systemaufstellungen

Bert Hellinger & Gunthard Weber

Diese Methode wurde ursprünglich vom deutschen Psychotherapeuten Bert Hellinger als Familienstellen in den 1980er Jahren entwickelt. Er ließ sich von mehreren bestehenden therapeutischen Ansätzen (Familientherapie, Gestalt, Hypnose, Urschrei, usw.) inspirieren und integrierte den Aspekt der transgenerationalen Übertragung der Lebensmuster (Anne Ancelin-Schützenberger war die Pionierin der Psychogenealogie in Frankreich). Die ursprüngliche Methode des Familienstellens wurde dann von seinen Anhängern modifiziert und diversifiziert, um andere Bereiche als die Familie zu behandeln, so dass verschiedene Arten von systemischer Aufstellungen entwickelt wurden (zuerst von Gunthard Weber, mit der Organisationsaufstellungen für den Arbeitsplatz).

Patricia Lecouflé

Beraterin in Familien- und Systemaufstellungen

Tel. +41 (0)79 246 28 83

La Chaudalla 42, CH-1637 Charmey (Gruyère)
contact@constellations-familiales-systemiques.com
www.constellations-familiales-systemiques.com

Familien- und Systemaufstellungen

Die Aufstellungsarbeit ist eine Form der Kurztherapie, die einen systemischen phänomenologischen Ansatz zur Behandlung von Lebensbeschwerden anwendet.

Es ist ein ausgezeichnetes Werkzeug, um den tatsächlichen Platz einer Person in einem bestimmten System in Bezug auf die anderen Mitglieder, ihre eigene wahre Funktion in diesem System und die Kräfte, die innerhalb dieses Systems im Spiel sind, zu verstehen. Es dient dazu, das Gesamtbild zu betrachten und signifikante Verstrickungen zwischen der Person und ihrem Kontext zu identifizieren, unter Berücksichtigung des Gewichts der Vergangenheit beider.

Diese Methode ermöglicht die äussere Darstellung einer inneren Erfahrung einer Situation, die im wirklichen Leben Kummer oder Ärger verursacht. Dies geschieht durch die Positionierung der Elemente (z.B. Familienmitglieder) der gegebenen Situation im Raum, unter Verwendung von Vertretern (in einem Gruppenseminar) oder Objekten (in einer Einzelsitzung).

Durch diesen Prozess können die Morphologie der Situation sowie die zugrunde liegenden subtilen (bewussten/unbewussten) Wechselwirkungen zwischen ihren Elementen im Detail erforscht und ans Licht gebracht werden.

Die gewonnenen Erkenntnisse in die Situation ermöglichen eine spezifische Neupositionierung der Systemelemente, die eine positive Auswirkung auf das Leben der Person zeigt. Am Ende erfährt die betroffene Person mehr Klarheit, mehr Frieden und mehr Fähigkeit, konstruktiv mit ihrer Lebensbeschwerde umzugehen.

Anwendungsmöglichkeiten von Aufstellungen

Herkunftsfamilie : um einen Streit, eine lange Entfremdung, alte Missstände beizulegen → die Familiengeschichte wird einbezogen

Gegenwartsfamilie : um einem Problem-Kind zu helfen, mit einer Scheidung oder Patch-Work-Familie zu Recht zu kommen → die Kinder und Partner von früheren Beziehungen werden berücksichtigt

Gesundheit/Krankheit : um die verborgene Verbindung der eigenen Krankheit mit dem Familiensystem/gewissen Lebenstraumata zu entdecken und zu neutralisieren → die eigene Lebensgeschichte ist wichtig

Arbeitsplatz : um die eigene Position im Unternehmen/im Team zu klären, um sich mit Restrukturierung zu befassen → die Geschichte der Firma zählt

Lebensorientierung : um bewusst über seine Wahl des Studiums, des Berufes, des Wohnsitzes zu entscheiden → die Lebensgeschichten von früheren Familienmitgliedern sind voller Bedeutung

Coaching : um ihre Beteiligung am System einer anderen Person herauszufinden und zu ändern, im Falle einer schwierigen Dynamik (z.B. für Therapeuten im Bezug zu Patienten oder zwischen Nachbarn)

Haustiere : um ihren Platz in ihrer menschlichen Familie zu klären, im Verhältnis zu anderen Haustieren und zu ihrem Zuhause

Arten von Sitzungen

Vorgespräch per Telefon : mit dem/der Teilnehmer/in (+ mit dem/der Therapeuten/in, bei einer Verweisung), bis zu 15' jeweils, kostenlos

Einzelsitzung in meiner Praxis (in Charmey, Gruyère) :

Stundensatz : CHF 100 (+ CHF 20 für jede Begleitperson)

Dauer : 1-3 Stunden, typischerweise für Familienaufstellung : 120'-
Systemaufstellung : 90' - Tieraufstellung : 60'

Einzelsitzung über Skype :

Stundensatz : CHF 100 (+ CHF 20 für jede Begleitperson)

Dauer : 1-2 Stunden, je nach Anliegen

Einzelsitzungen an Ihrem Standort (in der Schweiz) :

für Patienten (mit/ohne Therapeuten) / Kollegen, in ihrer Praxis / Schule

• bis zu 130 km von Charmey : 3 Sitzungen an 1 Tag

• über 130 km von Charmey : 6 Sitzungen an 2 Tagen

Stundensatz : CHF 120 (+ CHF 30 für jede Begleitperson)

Gruppenseminar an Ihrem Standort (in der Schweiz) :

für Patienten (mit/ohne Therapeuten) / Kollegen (ohne Patienten),
in ihrer Praxis / Schule, min. 8 Teilnehmer, max. 4 Aufstellungen am Tag

• bis zu 130 km von Charmey : Aufstellungssatz CHF 200

• über 130 km von Charmey : Aufstellungssatz CHF 240

Begleitungssatz : CHF 40 / CHF 60

Follow-up per Telefon : mit dem/der Teilnehmer/in und/oder mit dem/der Therapeuten/in (bei Patienten-Zustimmung), bis zu 15' jeweils, kostenlos